



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2021

Freitag, den 16. Juli 2021

Nummer 28

Verabschiedung von der Kindergartenleitung

*Die Ortsverwaltung verabschiedet sich von der Leitung Tanja Heumos. Ein Jahr lang hat Frau Tanja Heumos unsere Kleinsten begleitet und neue Impulse im Kindergarten gesetzt. Nun geht sie neuen Herausforderungen entgegen. Wir wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Weg.
Roland Hasel, Ortsvorsteher*



Fortsetzung folgt ...



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 16. Juli 2021:

St. Gallus Apotheke, Herrenstr.10,
Kißlegg, Tel: (07563) 8230

Samstag, 17. Juli 2021:

Kornhaus-Apotheke, kornhausstr. 12,
Leutkirch, Tel: (07561) 9 88 8 0

Sonntag, 18. Juli 2021:

Marien-Apotheke, Bodenseestr. 5,
Wangen, Tel: (07522) 6919

Montag, 19. Juli 2021:

Kloster-Apotheke, Wassertorstr. 5,
Isny, Tel: (07562) 975560

Dienstag, 20. Juli 2021:

Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4,
Wangen, Tel. (07522) 6585

Mittwoch, 21. Juli 2021:

Löwen-Apotheke, Meminger Sr. 2,
Leutkirch, Tel: (07561) 72667

Donnerstag, 22. Juli 2021:

Marien-Apotheke, Schloßstr. 5,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 935403

Freitag, 23. Juli 2021:

Schloß-Apotheke, Marktstr. 18,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 93330

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung am 20. Juli 2021

Am **Dienstag, 20. Juli 2021** findet um **19.30 Uhr** eine öffentliche und nichtöffentliche Präsenz-Ortschaftsratsitzung in der **Aula der Schule Niederwangen** statt.

Die Tagesordnung lautet:

Öffentlich:

1. Bürgerfragestunde
2. Protokollunterzeichnung
3. Baugesuche
4. Geplanter Brotverkauf in Niederwangen durch die Dorfläden Schomburg e.G.
5. Prioritätenliste für größere Investitionsmaßnahmen Beschlussfassung
6. Haushaltsmittelanmeldungen
7. Verschiedenes, Anfragen

Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen. Bitte halten Sie sich an die allgemein gültigen Corona-Regeln. Vielen Dank.

Roland Hasel, Ortsvorsteher

Liebe Hundehalter

Hundekot gehört nicht auf den Gehweg oder auf den Spiel- und Pausenplatz der Schüler der GWRS

Immer wieder beschwerten sich Mitbürger/Innen über die Hinterlassenschaften von Hunden auf dem Spielplatz, Gehweg, Spiel- und Pausenplatz der GWRS, Gärten oder auf den Wiesen, die für die Grünfütterung der Rinder sind.

Hundekot kann ernsthafte Krankheiten bei Rindern auslösen! Nicht jeder Hundehalter lässt den Kot seines Tieres liegen. Sehr viele haben die Beutel (man bekommt sie kostenlos in der Ortsverwaltung und an den speziellen Behältern) für die Hinterlassenschaft seines Vierbeiners dabei, leider gibt es immer wieder „schwarze Schafe“, die sich nicht darum kümmern. Räumen Sie die Hinterlassenschaften IHRES Hundes auf! Nehmen Sie diese mit und werfen sie diese in die dafür vorgesehenen Behälter!

Info zum Thema Hundekot

Hundehaufen können auf der grünen Wiese für Tiere zur echten Gefahr werden. Zum Beispiel dann, wenn Kühe Heu oder Grassilage fressen, das durch Hundekot mit Parasiten verunreinigt ist. Ein Gramm Hundekot beinhaltet Millionen von Bakterien. Beim Mäh- und Erntevorgang wird Hundekot in das Futter vermisch. Fressen Nutztier dieses Weidefutter, können Krankheitserreger übertragen werden. Der Hundebandwurm kann zum Beispiel bei Rindern zu Fehl- oder Totgeburten führen. Ein anderer Parasit, der durch Hundekot übertragen wird, ist der Einzeller Neospora Caninum. Auch er führt zu Fehlgeburten bei Rindern. Einen Impfstoff dagegen gibt es nicht und befallenen Tieren sieht man meist nichts an. Der Parasit ist lediglich durch eine Blutuntersuchung nachweisbar. (top agrar online)

Zusammenhalten -
ABER Abstand halten



Ferienprogrammheft 2021

Das Wangener Programmheft für die Ferienbetreuung 2021 steht dieses Jahr online zu Verfügung und kann über die städtische Homepage www.wangen.de heruntergeladen werden.

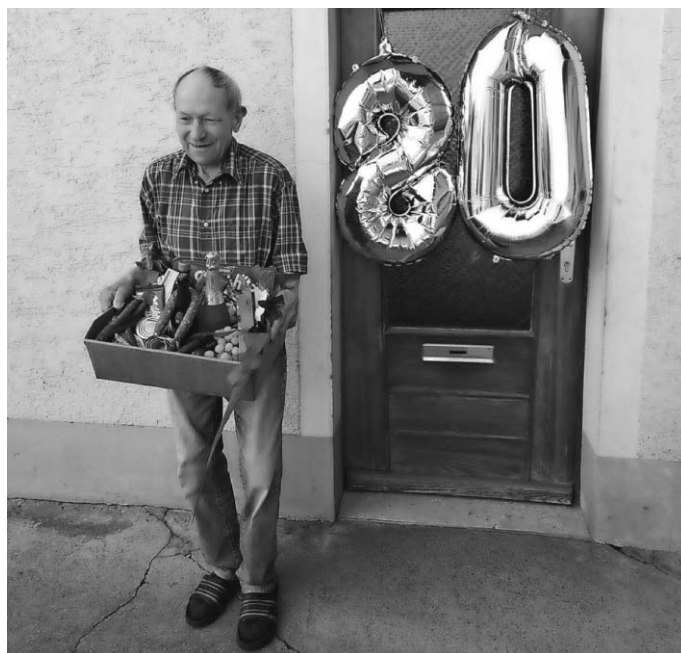
Mit dem QR Code, der über das Handy gescannt werden kann, erhält man auch Zugriff auf das Online-Programm. Ob Zeltlager, Sport, Malen, Bärensuche in der Stadt, Basteln, Ritterführungen, Windsurfen, Reiterhof, kreativ und sportlich sein, ... für jedes Kind ist etwas dabei. In den Sommerferien wird geht der Spaß noch weiter! Programm runterladen, was Tolles aussuchen und mitmachen. 😊

SCHÜTZENVEREIN NIEDERWANGEN



80. Geburtstag von Xaver Endraß

Am 01.07.2021 feierte Xaver Endraß seinen 80. Geburtstag. Er war der erste Jubilar, den der Vorstand wieder besuchen konnte. Ein ganz besonderes Ereignis. Die Freude ist nicht zu überssehen. Die OSM's holen die Besuche aller Jubiläre nach, das wird eine festreiche Zeit geben.



VEREINSNACHRICHTEN

SG NIEDERWANGEN



SG Niederwangen - Indoor Cycling

Ab Freitag, 16.07., 10.30 Uhr starten wir wieder mit Indoor Cycling in der Gymnastikhalle der SGN. Im Moment gibt es für dieses Sportangebot keine coronabedingten Einschränkungen, weshalb es uns ganz wichtig ist wieder einzusteigen in dieses Sportprogramm. Insgesamt haben wir 14 freie Plätze. Interessenten melden sich einfach bei Michi Höß, Tel. 01622361736. Die Sportstunde dauert immer 1 Stunde und ist für alle Fitnessstufen geeignet. Bevorzugt werden allerdings die Mitglieder der SGN.





Einladung zur Generalversammlung des Schützenvereins Niederwangen e.V.

Zur diesjährigen Generalversammlung am Samstag den 31.07.2021 laden wir alle Vereinsmitglieder recht herzlich in die Turnhalle Niederwangen ein. Die Versammlung beginnt um 20:00 Uhr.

Wir bitten um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung OSM
 2. Berichte des Schriftführers und des Jugendleiters
 3. Berichte des Kassiers und der Kassenprüfer
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Totenehrung
 6. Wahlen
 7. Ehrungen
 8. Abstimmung zum Zusammenschluss Wangen/Niederwangen
 9. Sonstiges (Umbau Schützenhaus, elektronischer Schießstand)
- Zusätzliche Tagesordnungspunkte zur Generalversammlung sind bis zum 26.07.2021 bei unseren OSM einzureichen.

Da wir zurzeit nicht wissen, wie es mit den Corona-Bestimmungen am Tag unserer Generalversammlung ist, gehen wir von der jetzigen Regelung aus. Es gilt dann wahrscheinlich die 3-G-Regelung (geimpft/genesen oder getestet...). Da wir für nicht geimpfte/genesene einen Schnelltest anbieten, solltet ihr Bescheid geben, wenn ihr einen Schnelltest braucht.

Für die Organisation wäre es gut, wenn ihr euch anmeldet, denn es wird auch eine Kleinigkeit zu Essen geben.

Wir haben uns in einer Abstimmung im Ausschuss bereits im vergangenen Jahr einstimmig für den Vertrag zum Zusammenschluss der Vereine ausgesprochen. Wer sich vor der Entscheidung in der Generalversammlung genauer informieren möchte, kann dies gern freitags im Schützenhaus tun. Dort kann der Vertrag eingesehen werden. Natürlich stehen wir auch persönlich oder telefonisch zu dem Thema gern zur Verfügung um mögliche Unklarheiten oder Bedenken im Vorfeld schon besprechen zu können.

Eure Oberschützenmeister

Bernhard Hasel und Stephan Müller

Der Zutritt ist nur vollständig geimpften, genesenen oder getesteten Personen gestattet. Es besteht vor Ort eine Testmöglichkeit, bei den Abendveranstaltungen jeweils ab 16.30 Uhr, bei den Sonntagsveranstaltungen jeweils ab 09.30 Uhr.

WICHTIG: Für alle Veranstaltungen gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen sowie unser Hygiene-Konzept.

Musikkapelle Primisweiler

Generalversammlung 2021

Am **Donnerstag, den 05.08.2021** findet in der Turn- und Festhalle Primisweiler die diesjährige ordentliche Generalversammlung statt. Beginn ist um **20.00 Uhr**.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Bericht des Chronisten
 3. Bericht des Kassiers und Kassenprüfer
 4. Bericht des Vorsitzenden
 5. Entlastung der Vorstandschaft
 6. Bericht des Dirigenten
 7. Bericht der Jugendleiterin
 8. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen
- Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 22. Juli beim Vorstand eingegangen sein.

Dämmerschoppen

Am Donnerstag, den **22.07.21 von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr** findet unser diesjähriger Dämmerschoppen auf dem Dorfplatz in Primisweiler statt. Bei schlechtem Wetter wird der Dämmerschoppen auf Donnerstag, den 29.07.2021 verschoben. Eine kleine Besetzung der Musikkapelle wird den Abend musikalisch umrahmen. Wie gewohnt warten leckere Vesperspezialitäten wie Wurstsalat mit Bratkartoffeln, saurer Käs und Tellersulz auf Sie.

Aufgrund der besonderen Situation sind wir verpflichtet, für die Veranstaltung ein Hygienekonzept zu erarbeiten. Dies liegt bereits der Ortschaft und der Stadt Wangen vor. Im Folgenden werden wir Sie über die wichtigsten Hygienemaßnahmen informieren und bitten Sie um Einhaltung der Hinweise. Dies ermöglicht uns einen reibungslosen und entspannten Dämmerschoppen.

- Wir bitten Sie, sich möglichst in den Gruppen am Eingang zusammen zu finden, in denen Sie an einem Tisch sitzen möchten.
- Am Eingang werden Ihre Daten entweder mit der Luca App oder schriftlich auf einem Formular erfasst.
- Es stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung.
- Bitte benutzen Sie nur den ausgewiesenen Eingang an der Bushaltestelle um auf das Gelände zu kommen. Dort werden nochmals Ihre Personalien entgegengenommen und Sie erhalten von uns Ihre Tischnummer. Zum Verlassen des Geländes nutzen Sie bitte die ausgeschilderten Ausgänge.
- Während der gesamten Veranstaltung sind die geltenden Corona Verordnungen zu beachten. Hierzu finden sie Aushänge und Hinweisschilder auf dem Gelände.
- Bitte achten Sie auf den Mindestabstand von 1,50 Metern. Wenn Sie diesen nicht einhalten können gilt die Maskenpflicht. Dies gilt ebenfalls für Kinder ab 6 Jahren.
- Bitte verlassen Sie während der Veranstaltung ihre Plätze nur zum Toilettengang. Getränke und Essen wird Ihnen ihre Bedienung an den Tisch bringen.

Wir freuen uns sehr, endlich wieder mit Ihnen feiern zu dürfen. Ihre Musikkapelle Primisweiler

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Musikverein Karsee

Spontanstes Musikfest der Welt in Karsee

Samstag, 31.07.2021

Unterhaltungsabend mit „3ermann“ und „Geburtamucke“

Samstag, 14.08.2021

Unterhaltungsabend mit der Band „Schowiedermir“

Samstag, 28.08.2021

1. Karseer Kleinkruschtabend

Freitag, 10.09.2021

Blasmusikabend mit der Musikkapelle Leupolz

Sonntag, 19.09.2021

Frühschoppen zum Festausklang mit dem Musikverein Karsee und 2-Takt-Brass

Da der Einlass aufgrund unseres Corona-Hygiene-Konzepts begrenzt ist, bitten wir Euch, vorab für die gewünschte/n Veranstaltung/en zu reservieren. Namentliche und verbindliche Reservierungen können **per E-Mail an reservierung@mv-karsee.de** gesendet werden.

Alle Veranstaltungen finden im Freien am Dorfplatz statt. Bei schlechter Witterung muss die jeweilige Veranstaltung leider ausfallen.



Stand der Corona-Testmöglichkeiten

Da die Zahl der Corona-Testungen bei vielen Stationen stark zurückgegangen ist, stellen verschiedene Anbieter ihre Angebote bis auf Weiteres ein.

So testet vorerst letztmalig das Deutsche Rote Kreuz am Samstag, 10. Juli 2021 von 8 bis 14 Uhr in der Alten Sporthalle.

Im Seniorenzentrum St. Vinzenz und im Haus Catharina in Argenbühl werden die Bürgertestungen zum 21. Juli eingestellt. Da die Teststation am Freibad bereits geschlossen ist, bleiben noch folgende Möglichkeiten für Bürgertestungen:

- An der Eselmühle am Freitag und Samstag von 16 bis 22 Uhr und am Sonntag von 10 bis 19 Uhr (ohne Anmeldung)
- Im Dorfmarkt in Leupolz von Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 und von 16 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 12.30 Uhr (ohne Anmeldung)
- Im Böckeler-Stadel in Neuravensburg freitags von 17.30 Uhr bis 19 Uhr und samstags von 16.30 Uhr bis 18 Uhr (ohne Anmeldung)

Die Apotheken testen weiterhin:

- Rochus-Apotheke von Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 8.30 Uhr bis 12.45 Uhr (ohne Anmeldung oder mit Anmeldung www.apo-schnelltest.de/rochusapotheke)
- Engel-Apotheke von Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr, Samstag 8 bis 13 Uhr (mit Anmeldung www.engelwangen.de),
- St. Martins-Apotheke Montag bis Freitag: 8 - 18.30 Uhr, Samstag von 8 bis 13 Uhr (Anmeldung www.st-martins-apotheke.de)

Immer aktuell informiert die Seite

www.wangen.de/corona-meldungen/testmoeglichkeiten

Städtische Galerie In der Badstube

Kunstaussstellung „Malen im Verborgenen.“

Lieselotte von Faber (1920 - 2014)

Retrospektive eines faszinierenden malerischen Lebenswerks

18. Juli - 3. Oktober 2021

Zum Auftakt der Ausstellung laden wir Sie und Ihre Freunde am Sonntag, 18. Juli, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr sehr herzlich zu einem Besuch ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

1920 in Nürnberg geboren, hätte Lieselotte von Faber (geborene Müller) 2020 ihren 100. Geburtstag feiern können. Das malerische Werk der 2014 in Oberammergeau verstorbenen Künstlerin ist bestimmt durch die Einflüsse der Klassischen Moderne, insbesondere durch den Rheinischen Expressionismus eines August Macke und den Orphismus eines Robert Delaunay. Ohne diese Stile kopieren zu wollen, findet sie zu einer ihr eigenen Bildsprache.

Während Studium an der Akademie für angewandte Kunst und an der Akademie der Bildenden Künste in München in den 1940er Jahren lebte sie in einer Schwabinger Frauenwohngemeinschaft und etablierte sich in den Münchner Künstlerkreisen. Nach 1945 war sie neben ihrem malerischen Schaffen freiberuflich für die Porzellanmanufaktur Nymphenburg als Entwurfszeichnerin tätig; von 1953 bis Ende der 1950er Jahre für die Firma Rosenthal. 1960 heiratete sie den Sprachwissenschaftler Helm von Faber und lebte seit Anfang der 1970er Jahre zurückgezogen in Oberammergeau.

Ihr künstlerisches Lebenswerk ist der Figur und später auch der Landschaft zugewandt. Dicht gedrängt und zugleich isoliert, bevölkern modisch gekleidete Frauen und vereinzelt auch Männer, Parks, Cafés und Zirkusarenen. Sie widerspiegeln in ihrer charakteristischen Aufmachung einen farbig leuchtenden transzendenten Kosmos, in dem es auch immer um gesellschaftliche Rollenspiele geht.

Zu Lebzeiten hat es keine Ausstellung ihrer Werke gegeben. Die Malerei ist vorwiegend in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts im Verborgenen entstanden. Eine erste Retrospektive

gab es 2016/2017 im Oberammergeau Museum. Die Städtische Galerie Wangen ist die zweite Station, die sich dem Werk und dem außergewöhnlichen Lebensweg dieser Künstlerin widmet.

Begleitprogramm:

Sollten öffentliche Führungen während der Ausstellungendauer erlaubt sein, informieren wir Sie gerne auf unserer Homepage unter www.galerie-wangen.de und in der Tagespresse über Termin, Uhrzeit und Teilnahmebedingungen.

Corona-Info:

Bezüglich der Corona-Einschränkungen gelten die tagesaktuellen Verordnungen. Wir bitten Sie diese ebenso wie die gültigen Hygiene- und Abstandsregeln während Ihres Ausstellungsbesuchs einzuhalten.

Geöffnet: Di - Fr, So 14 bis 17 Uhr, Sa 11 - 17 Uhr.

www.galerie-wangen.de

Kontakt: Städtische Galerie In der Badstube

Lange Gasse 9, 88239 Wangen im Allgäu

Geschäftsstelle:

Zunfthausgasse 4, 88239 Wangen im Allgäu

Tel. 07522 / 74 247, Fax 07522 / 74 243

kulturamt@wangen.de

Bäume werden im Herbst verpflanzt - jetzt laufen die Vorbereitungen

Im Zuge der Vorbereitungen zum Neubau der Kreissporthalle an der Jahnstraße werden seit Montag, 5. Juli 2021, insgesamt sieben Bäume an den kurzen Seiten der alten Sporthalle und einer auf dem Festplatz für die Verpflanzung im Herbst vorbereitet. Sie sollen an ihrem neuen Standort im Umfeld des Festplatzes schnell anwachsen können.

Deshalb wurde jetzt rings um die Wurzeln mit dem Bagger der Asphalt weggenommen und ein Graben bis zum Hauptwurzelbereich ausgehoben. Anschließend wurden die seitlichen Wurzeln gekappt. So können an den großen Wurzelsträngen wieder viele Feinwurzeln austreiben, die schnell die Nährstoffe aufnehmen können, die der jeweilige Baum am neuen Standort braucht, erläutert Daniel Mayerhöfer, Maschinenführer der Firma Opitz. Die Firma Opitz mit Sitz in Heideck in der Region Nürnberg ist auf die Versetzung großer Bäume spezialisiert und international tätig.

An den Wurzeln wurde Erde angehäufelt. So entsteht ein Graben, der beim Wässern die Feuchtigkeit aufnehmen kann. Vom Steiger aus schneiden die Fachleute die Baumkronen stark zurück. Dies alles soll den Baum dazu anregen, die Feinwurzeln auszutreiben, wie Mayerhofer sagt. Dieser Bereich wird noch durch eine Mulchschicht zugedeckt, damit die Feuchtigkeit im Boden bleibt. Schilfrohrbandagen liegen bereit. Sie werden direkt oberhalb des Wurzelstocks um die Stämme gewickelt. Gut sichtbar sind Jutebandagen an den Bäumen. Sie dienen dazu, dass die Seile für die Sturmsicherung nicht an den Bäumen reiben, und sie schützen an manchen Stellen vor der Sonneneinstrahlung.

Milchpilz soll Zuwachs bekommen

Ebenfalls zur Vorbereitung der Umgestaltung des Festplatzgeländes gehören die Planungen zum Milchpilz. Er soll in die Platanenallee am Aumühleweg unweit der Klosterbergstraße versetzt werden und dann noch zwei „Geschwister“ bekommen. Die Stadt ist deshalb in Gesprächen mit dem privaten Eigentümer des Milchpilzes und strebt ein neues Pachtverhältnis mit ihm für den neuen Standort an. Der Pachtvertrag über das bisher vom Milchpilz eingenommene städtische Grundstück wurde gekündigt.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt testet Altstadt ohne Individualverkehr am Wochenende

Vier Testphasen geplant – Stadtverwaltung setzt Beschluss des Gemeinderats um

Die Stadt Wangen plant die probeweise Sperrung der Altstadt für den Individualverkehr an den kommenden vier Wochenenden. Start ist mit dem Händlerflohmkt am Freitag, 16. Juli 2021 um 9 Uhr, bis 18. Juli 2021. Die weiteren Wochenenden sind: Freitag, 23. Juli ab 11 Uhr bis Sonntag, 25. Juli 2021, Freitag, 30. Juli ab 11 Uhr bis Sonntag, 1. August 2021, und von Freitag, 6. August, ab 11 Uhr bis Sonntag, 8. August 2021. Die Sperrung wird jeweils am Montag um 6 Uhr aufgehoben.

Die Sperrung gilt für folgende Straßen, Gassen und Plätze in der Altstadt:

Bindstraße, Saumarkt, Postplatz, Spitalstraße, Hafnergasse, Esenberg, Schmiedstraße, Herrenstraße, Marktplatz und Zunfthausgasse.

Diese Testphase geht zurück auf einen Beschluss des Gemeinderats vom 12. Oktober vergangenen Jahres. Nachdem die GOL-Fraktion im Juli 2020 den Antrag zur Reduzierung des Individualverkehrs in der Altstadt gestellt hatte, beauftragte der Gemeinderat die Stadtverwaltung im Oktober mit der konzeptionellen Planung zur „autofreien Altstadt“ in Form eines Testwochenendes.

Diese Planung liegt jetzt vor. Ziel des Versuchs ist es, aussagekräftige und fundierte Ergebnisse zu erhalten, auf deren Grundlage das Projekt objektiv beurteilt werden kann. Deshalb soll die Testphase an vier aufeinanderfolgenden Wochenenden stattfinden. Sie beginnt mit dem Händlerflohmkt. Zu diesem Termin wird die Stadt üblicherweise ab 9 Uhr gesperrt, und das soll auch jetzt der Fall sein. An den weiteren Freitagen wird die Altstadt ab 11 Uhr für den Individualverkehr gesperrt. Der Lieferverkehr mit Lkw ist am Freitagvormittag jeweils bis zum Beginn der Sperrung möglich. Lieferungen mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen sind bei Bedarf möglich.

„Es ist uns wichtig, dass durch die Testphase weder die lokale Gastronomie noch der lokale Einzelhandel Schaden nimmt“, sagt Oberbürgermeister Michael Lang. „Um sinnvolle Ergebnisse für die Gesamtbeurteilung zu erzielen, sind aus unserer Sicht jedoch mehrere Wochenenden notwendig.“

Regierungspräsidium Tübingen

Planfeststellungsverfahren für die Verlegung des Anschlusses der Kreisstraße K 8011 an die Bundesstraße B 12 bei Eglofstal sowie für den Ersatzneubau der Grenzbrücke über die Obere Argen

Erörterungstermin am Donnerstag, 22. Juli 2021 in Argenbühl-Eglofs
Das Regierungspräsidium Tübingen führt auf Antrag der Landkreise Ravensburg und Lindau am Bodensee, letzterer vertreten durch das Staatliche Bauamt Kempten, die Planfeststellungsverfahren für den Ersatzneubau der Grenzbrücke zwischen dem Freistaat Bayern und dem Land Baden-Württemberg über die Obere Argen sowie für die Verlegung des Anschlusses der Kreisstraße K 8011 an die Bundesstraße B 12 bei Eglofstal durch. Im Juni 2020 wurden die jeweiligen Anhörungsverfahren eingeleitet.

Bis einschließlich Dienstag, 14. Juli 2020 lagen die Planunterlagen in der Gemeinde Argenbühl und in der Verwaltungs-

gemeinschaft Argental zur Einsicht aus. Bis zum 28. Juli 2020 konnten Einwendungen gegen das Vorhaben erhoben werden. Insgesamt sind 37 Einwendungen eingegangen, davon 18 Einwendungen im Verfahren für die Verlegung des Anschlusses der Kreisstraße an die Bundesstraße und 19 Einwendungen im Verfahren für den Ersatzneubau der Grenzbrücke.

Am Donnerstag, 22. Juli 2021 ab 13:00 Uhr werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange für beide Verfahren gemeinsam erörtert. Die Veranstaltung findet in der Turn- und Festhalle Eglofs, Eisenharzer Weg 9, 88260 Argenbühl-Eglofs statt. Es wird gebeten, auf die ortsübliche Bekanntmachung zu achten. Zuerst wird die Verlegung des Anschlusses der Kreisstraße K 8011 an die B 12 und daran anschließend der Ersatzneubau der Grenzbrücke über die Obere Argen behandelt. Die Erörterung beginnt jeweils mit der Vorstellung des bisherigen Verfahrens und des Antrags der Vorhabenträger. Daran schließt sich die thematische Erörterung der vorgebrachten Einwendungen an, insbesondere der Verkehrs- und Lärmproblematik, des Natur- und Landschaftsschutzes und der Grundstücksbetroffenheiten. Der Erörterungstermin ist grundsätzlich nicht öffentlich. Die Teilnahme am Erörterungstermin ist allen Personen, deren Belange durch das geplante Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch eine bevollmächtigte Person ist möglich. Die Öffentlichkeit kann zugelassen werden, bei der Erörterung privater Belange jedoch nur mit dem Einverständnis der jeweiligen Betroffenen. Der Gebrauch von Ton- und Bildaufnahmegeräten ist nicht gestattet. Anwesenden Dritten, die nicht Einwendende oder Betroffene sind, steht kein Rederecht zu.

Die Unterlagen zu den Verfahren sind auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen abrufbar unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt> in der Rubrik Service/Bekanntmachungen/Planfeststellungsverfahren oder direkt unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt2/ref24/seiten/k8011-verlegung-anschluss-b12-eglofstal/> und <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt2/ref24/seiten/grenzbruecke-obere-argen/>

Jugendmusikschule

Württembergisches Allgäu

Musik verbindet - jetzt an der JMS anmelden

Es ist (fast) nie zu früh und auf keinen Fall jemals zu spät ein Instrument zu erlernen. Mitspielen, mitsingen, mitmachen. Informieren Sie sich über das breite Fächerangebot der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu.

Neue Elementarkurse starten im September - die „musikalischen Früherziehung“ und die „musikalischen Grundausbildung“ für Kinder ab 3 Jahren, sowie 2-jährige Kurse für Kinder ab 4 Jahren. Unsere Lehrkräfte, Diplommusikpädagogen, vermitteln die Inhalte Singen, Stimmbildung, Sprecherziehung, Musik hören, Bewegung und Tanz, Spiel auf Orff-Instrumenten und Instrumentenkunde. Alle Bereiche werden mit den Schüler*innen systematisch durchleuchtet und sinnvoll miteinander verknüpft. Dabei werden auch schon Begriffe aus der Musiklehre, die traditionelle Notation, die Formenlehre und die Rhythmussprache eingeführt.

Der Unterricht wird in Gruppen zu 7 bis 12 Schüler*innen erteilt. Diese Anzahl ermöglicht eine Förderung des gemeinsamen Musizierens und lässt gleichzeitig Raum, auf jedes Kind individuell einzugehen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf - kontaktieren Sie die JMS-Geschäftsstelle in Wangen, Tel. 07522 97040.



Landratsamt Ravensburg

Online-Anmeldung zur Lebensmittelbelehrung wieder möglich

Wer beruflich erstmalig mit Lebensmitteln umgeht oder regelmäßig Lebensmittel für die Öffentlichkeit zubereitet, benötigt eine Erstbelehrung durch das Gesundheitsamt.

Diese dauert ca. 1,5 Stunden und findet an unseren Standorten in Ravensburg und Leutkirch statt.

Interessierte können sich über das Bürgerportal des Landratsamtes unter: www.online-dienste.rv.de anmelden.

Weitere Informationen unter www.rv.de

AUS DEM UMLAND

Klumpfuß-Treff lädt Eltern und Betroffene ein

Circa ein Kind von tausend hat laut Statistik einen angeborenen Klumpfuß. Um sich über das Thema auszu tauschen, findet am **Montag, den 19. Juli** ein Treffen statt. Eingeladen sind Eltern, Betroffene und medizinisch Interessierte. Treffpunkt ist um 14 Uhr mit Picknick im Stadtgarten in Weingarten, bei schlechtem Wetter im Haus der Familie.

Bei einem Klumpfuß ist die Achilles-Sehne verkürzt und der Fuß nach innen gedreht. Oft wird dies bereits während der Schwangerschaft beim Ultraschall entdeckt. Gängige Therapiemethode ist aktuell die Behandlung nach „Ponseti“. Dabei werden die betroffenen Füße kurz nach der Geburt mit Gipsen korrigiert und dann, wenn nötig, eine Achilles-Sehnen-Verlängerung vorgenommen. Schienen und Krankengymnastik begleiten das Kind bis zum fünften Lebensjahr oder darüber hinaus, je nach Ausprägung der Fehlstellung.

Bevor „Ponseti“ in Deutschland populär wurde, wurden viele PatientInnen aufwändiger, oft auch falsch behandelt. Darunter sind viele Betroffene ein Leben lang beeinträchtigt. Auch diese Personen sind herzlich eingeladen.

Bereits rund 20 Eltern und Betroffene sind in Oberschwaben per E-Mail und Whatsapp-Gruppe organisiert. Wer zum Treffen nicht kommen kann, jedoch trotzdem an Austausch interessiert ist, kann sich per Handy oder Mail bei Sonja Hummel melden: 0173-1921401 und [hummel.sonja\[at\]posteo.de](mailto:hummel.sonja[at]posteo.de). Bei schlechtem Wetter wird das Treffen im Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, stattfinden.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Auslandsrankenversicherung und Corona

Viele Menschen planen zurzeit wieder einen Urlaub im Ausland. Stiftung Warentest hat auch dieses Jahr Auslandsrankenversicherungen verglichen. „Achten Sie darauf, dass Ihre Auslandsrankenversicherung auch eine Covid-19-Erkrankung abdeckt“, betont die VdK Patienten- und Wohnberatungsstelle Baden-Württemberg. Denn, einige Tarife leisteten nicht bei Pandemie oder die Versicherung zahle nicht, wenn das Auswärtige Amt vor Reisebeginn für das Urlaubsziel eine Reisewarnung, beispielsweise wegen Corona, ausgesprochen hat, hob kürzlich die in der Stuttgarter Gaisburgstraße 27 ansässige Beratungsstelle (www.vdk.de/patienten-wohnbearbeitung-bw) hervor. Die VdK-Patientenberaterinnen verweisen auf den vollständigen Testbericht in der Juni-2021-Ausgabe der Zeitschrift Finanztest sowie unter www.test.de im Internet.

Inklusives VdK-Sportwochenende für junge Menschen

Jetzt für Termin 27. - 29. August anmelden

„Sport - Spaß - Freunde mit und ohne Behinderung“ heißt es vom 27. bis 29. August 2021. Da findet eine inklusive VdK-Sport-

freizeit im Humboldt-Jugendgästehaus in Bad Schussenried statt. Das aktive VdK-Wochenende richtet sich insbesondere an behinderte und nichtbehinderte Menschen zwischen 6 und 27 Jahren. Sie können vor Ort diverse Einzel- und Teamsportarten ausprobieren und neue Freunde gewinnen. Angeboten werden unter anderem Fußball, Rollstuhlbasketball, Tischtennis, Badminton oder auch Sitzvolleyball, zudem leichtathletische Spiele und Schwimmen. Die An- und Abreise erfolgt in Eigenregie. Infos, auch zu den Teilnahmegebühren und den Corona-Hygienemaßnahmen, gibt es bei Sven Schipper s.schipper@vdk.de. Veranstalter ist der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Die Anmeldung erfolgt bei: Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports mbH, Schönbornstraße 10, 76698 Ubstadt-Weiher, info@ggfs.de

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 18. – 25. Juli

Freitag, 16. Juli

18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 18. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Heilige Messe mit Ehrung und Verabschiedung der Ministranten

Sonntag, 25. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Besondere Totengedenken

Freitag, 16. Juli

Jahrtag für:

Rosel und Gebhard Klotz

Willi Bartosch

Gebetsgedenken für:

Theresia und Franz Olbricht

Sonntag, 18. Juli

Jahrtag für:

Anton Kempfer

Gebetsgedenken für:

Aloisia Kempfer

Ehrung und Verabschiedung der Ministranten

Am Sonntag, 18. Juli werden im Gottesdienst um 10:30 Uhr die Ministranten geehrt bzw. verabschiedet.

Vorstellung der Erstkommunionkinder

Im Gottesdienst am Sonntag, 25. Juli um 9:00 Uhr stellen sich die Erstkommunionkinder, die im September ihre Erste Heilige Kommunion empfangen, der Kirchengemeinde vor.

Jahresrechnung 2019

vom 19.07.-02.08.2021 liegt die Jahresrechnung 2019 für die Mitglieder der Pfarrei St. Andreas zur Einsichtnahme zu den bekannten Öffnungszeiten im Pfarrbüro aus.

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9:00 – 11:30 Uhr



Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295
E-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de
Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de
Pfarramt St. Martin, Wangen
Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852
gemeindebuero.wangen@elkw.de

Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:
www.evkirche-wangen.de

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Gottesdienst von Frauen für alle Maria Magdalena - Apostelin der neuen Hoffnung Donnerstag, 22. Juli, 19 Uhr, St. Ulrich



Maria Magdalena verkündet als Frau und Apostelin die Botschaft des Lebendigen Jesu. 2016 erklärte Papst Franziskus den 22. Juli als offiziellen Festtag.
Herzliche Einladung zum Gottesdienst an diesem Tag um 19 Uhr in der Kirche St. Ulrich. Dieser Gottesdienst wird von Frauen vorbereitet und gefeiert. Es sind alle Geschlechter und Alter willkommen. Evtl. besteht im Anschluss eine -coronakonforme- Möglichkeit zur Begegnung auf dem Kirchplatz.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Stadtkirche/Gemeindehaus Samstag, 17. Juli

10.00 Uhr Konfirmation Gruppe Wittwais (Hönig)
12.00 Uhr Konfirmation Gruppe Wittwais (Hönig)

Sonntag, 18. Juli

09.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Verabschiedung von Vikar Striebel im Garten des Gemeindehauses (Striebel) - bei Regen in der Stadtkirche

Wittwaiskirche

Sonntag, 18. Juli

10.45 Uhr Gottesdienst im Freien (Hönig)

Telefonandachten

Einmal in der Woche eine fünf Minuten Telefonandacht von Mai bis August hören unter der Telefonnummer 07522/7739091, dazu lädt Pfarrerin Friederike Hönig ein.
Es sind Kurzimpulse zum Wochenspruch und zu Ety Hillesum.

Friedenskirche Amtzell

Sonntag, 18. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst im Freien (Nowigk)

Für die Gottesdienste im Freien der Friedenskirche bitte ein Blatt oder eine Visitenkarte mitbringen.

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 13 - 16 Uhr

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie Bodenseekreis

Die Gruppentreffen können wieder stattfinden. Die Dystonie-Selbsthilfegruppe lädt am **Samstag, 31. Juli 2021 in Meckenbeuren zum Treffen ein.**

Auf Grund der Corona-Pandemie gibt es **Auflagen.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum Dienstag, 27. Juli unbedingt erforderlich.

Näheres über die Auflagen und den genauen Treffpunkt erfahren Sie bei der Kontaktadresse.

Neben den Themen der Jahrestagung und Vorstellung der über 100seitigen übersetzten Borschüre über den Lidkrampf, wird der Schwerpunkt des Gruppentreffens sein, wie die Gruppe die Situation der Dystoniebetroffenen und Angehörigen in der Region verbessern kann.

Anschließend findet ein Austausch statt. Sie erhalten beim Gruppentreffen auch Informationen zu den einzelnen Dystonieformen und deren Behandlung.

Kontakt für die Anmeldung und Auskunft über die Auflagen: Annette Daiber, Tel. 07542 / 95 36 050 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de

Wangener Kulturwochen:

Wortakrobatik und sanfte Klänge bei den Wangener Kulturwochen

Die fantastischen Lesewesen und Johannes Fuchs treten im Innenhof der Badstube auf

Die Veranstaltungen der Wangener Kulturwochen am Freitag, 16. Juli und Samstag, 17. Juli drehen sich um Wörter und Sprache, um die Präsentation von Texten - sei es gesprochen oder gesungen. Am Freitag tragen fünf Schülerinnen im Innenhof der Badstube selber geschriebene Texte oder Stellen aus ihren Lieblingsbüchern vor. Am Samstag gibt der Wangener Liedermacher Johannes Fuchs gleichenorts zwei Konzerte.

Mal still, mal laut - mal eigene Texte, mal Lieblingsbücher: Eine ungewöhnliche Mischung erwartet das Publikum an Freitag, 16. Juli.

Der Wangener Liedermacher und Komponist Johannes Fuchs gibt am Samstag, 17. Juli zwei Konzerte.

Weitere Informationen gibt es auf www.fuchs-musik.com.

Die Veranstaltungen beginnen an beiden Tagen um 19 und um 21 Uhr und dauern jeweils zwischen 45 und 60 Minuten. Bei schlechtem Wetter werden sie in den Giebelsaal in der Badstube verlegt. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Momentan besteht keine Testpflicht. In Gebäuden muss jedoch jederzeit eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Registrierung vor Ort über Luca-App oder Formular möglich. Kostenlose Tickets können beim Gästeamt Wangen oder über www.reservix.de gebucht werden. Restplätze werden vor Ort vergeben.



Agentur für Arbeit - Familienkasse

Kindergeld nach der Schule

Auch über 18-Jährige können Kindergeld erhalten. Daher sollten ihre Eltern den Antrag frühzeitig stellen und Unterlagen einreichen. Das aktuelle Schuljahr geht zu Ende. Viele Eltern sind nun unsicher, wie es mit der Zahlung des Kindergeldes weitergeht. Muss sich das Kind eventuell sogar arbeitslos melden, bis es mit seiner Ausbildung oder seinem Studium beginnt?

Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert.

Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Dienste (FSJ, FÖJ, anerkannte Freiwilligendienste im Ausland) kann Kindergeld gezahlt werden. Da es nach dem Schulende aber in aller Regel nicht nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Aber auch, wenn sich die Unterbrechung unverschuldet etwas länger hinzieht, kann für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt werden. Voraussetzung dafür ist, dass es sich aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über den Ausbildungs- oder Studienbeginn oder einer Schulbescheinigung an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes nach Schulzeitende schriftlich mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Auch für volljährige Kinder kann das komfortable Online-Angebot unter www.familienkasse.de genutzt werden. Hier können Nachweise über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen bequem elektronisch an die Familienkasse übermittelt werden. Über den Internetauftritt sind neben weiteren Online-Angeboten auch weiterführende Informationen, Antragsformulare und Nachweisvordrucke verfügbar. Telefonisch ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr kostenfrei unter 0800 4 5555 30 erreichbar.

OEW Kultursommer

Musikalisches Sommerhighlight

Der Vorverkauf für das Blasmusik-OpenAir Brass im Gras im Rahmen des OEW-Kultursommers im Landkreis Ravensburg startet Vielerorts blüht die Kulturlandschaft mit viel Kreativität und Leidenschaft wieder auf. Ein besonderes Highlight im Sommer ist Brass im Gras im Rahmen des OEW-Kultursommers, das am **7. August um 18.30 Uhr** im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wol-fegg stattfindet. Ab Montag, den 5. Juli können Tickets für die OpenAir-Veranstaltung mit den Fexern und Fättes Blech auf dem Onlineticketportal Reservix erworben werden. Aufgrund der aktuellen Situation wird auf dem Onlineticketportal zunächst die Hälfte der Tickets freigeschaltet; ein weiteres Kontingent folgt ca. zwei Wochen vor der Veranstaltung, wenn die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Ravensburg weiterhin niedrig bleibt. Der Ticketverkauf läuft über alle Vorverkaufsstellen von Reservix im gesamten Bundesgebiet sowie online unter www.reservix.de.

Aktuelle Informationen zu den am OEW-Kultursommer teilnehmenden Projekten finden Sie auf www.kultursommer.rv.de und über Verlinkungen auf die projekteigenen Kanäle. Alle Programmpunkte halten das Infektionsrisiko mit umfassenden Hygienekonzepten so gering wie möglich.

Kontakt: Tel.: 0751 / 85 9523, E-Mail: kultursommer@rv.de.

„Kultur am Mittag“

Jeden Monat ein Highlight

Der Verein Kultrast organisiert diesen Sommer mit Unterstützung der Stadt Wangen die kleine Reihe „Kultur am Mittag“. Jeweils an einem Samstag im Monat findet bis September mittags um 12 Uhr eine Kulturveranstaltung im Spitalhof statt. Der Biergarten des Restaurant Ratsstüble hat geöffnet.

Den Anfang macht am **17. Juli** der britische Sänger Adam Atkins. Der Singer-Songwriter hat in seiner musikalischen Geschichte in zahlreichen progressiven Bands gespielt. Er ist ein versierter Gitarrist und schöpft sowohl beim Schreiben als auch bei der Umsetzung aus seiner Liebe zu Folk, Rock, Alternative, Indie und sogar Jazz. Seine Songs sind eine einzigartige Kombination aus seiner unverwechselbaren Stimme, einfallreichen Songstrukturen und instinktiver Musikalität.

Alle Veranstaltungen beginnen samstags um 12 Uhr und finden voraussichtlich nur bei guter Witterung statt. Die Aufführungen dauern jeweils etwa eine Stunde ohne Pause. Freier Eintritt zum Konzert mit Adam Atkins und zum Poetry Slam mit Marvin Suckut, Tickets für das Kabarett mit Uli Boettcher kosten 10 Euro auf allen Plätzen. Für alle Veranstaltungen müssen Karten gebucht werden. Restkarten gibt es an der Kasse vor Ort. Die Plätze sind begrenzt, es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Eine Testpflicht für Veranstaltungen im Freien besteht momentan nicht. (Kostenlose) Tickets gibt es beim Gästeam oder über www.reservix.de.

Großer Info-Tag zur Landesgartenschau 2024 und zur Fluss-Renaturierung

Die Planungen zur Landesgartenschau und zur Renaturierung der Oberen Argen stehen im Mittelpunkt eines ausführlichen Infotags am **Samstag, 17. Juli 2021**. Oberbürgermeister Michael Lang und der Geschäftsführer der Landesgartenschau GmbH, Karl-Eugen Ebertshäuser laden Bürgerinnen und Bürger zu Baustellenführungen sowie Vorträgen und Informationen zu vielen Themen der Gewässerbiologie, -ökologie und -technik ein. Alle diese Themen stehen in engem Zusammenhang mit den Planungen zur Renaturierung des Flusses.

Das Programm:

Ab 13.30 Uhr Ankommen im Parkhaus.

14 Uhr Beginn der Einführung durch OB Lang, Landschaftsarchitekt der Landesgartenschau 2024 Axel Lohrer und Peter Geiz, Planer der Argen-Renaturierung.

Im Anschluss Führungen durch OB Lang und Axel Lohrer auf dem Landesgartenschau-Areal mit Stopps bei den Info-Inseln. 15 Uhr bis 18 Uhr Alle Info-Inseln an den Stationen sind von Fachleuten besetzt.

16 Uhr Vorträge zur Landesgartenschau 2024 und zur Renaturierung der Oberen Argen (diese Vorträge richten sich vor allem an jene Interessierten, die erst später zum Info-Tag kommen können oder wollen)

Was zu beachten ist:

Alle Besucherinnen und Besucher müssen sich registrieren - über die Luca-App oder schriftlich. Ein gewisser zeitlicher Vorlauf vor der Veranstaltung ist deshalb notwendig.

Es gelten die AHA-Regeln - Abstand, Hygiene, Maske (außer am Sitzplatz) - im Parkhaus.

Bitte je nach Wetterlage an Sonnenschutz oder regenfeste Kleidung denken. Bei den Baustellenführungen empfehlen sich feste Schuhe. Das Gelände ist nicht barrierefrei.

Die Veranstaltung beginnt zwar im Parkhaus in der ERBA. Dennoch hoffen die Veranstalter, dass möglichst viele Interessierte zu Fuß oder mit dem Rad ankommen.



Stiftung Liebenau

„Netz-Checker“ machen fit für digitale Teilhabe

Der Umgang mit Smartphone, Instagram, WhatsApp und Co ist spannend und macht neugierig, wird aber nicht selten von Unsicherheit begleitet. Das gilt vor allem auch für Menschen mit Einschränkungen. Ihnen digitale Teilhabe zu ermöglichen, hat sich das Projekt „Netz-Checker“ der Stiftung Liebenau zum Ziel gesetzt, in dem es die Medienkompetenz rund um das Thema fördert. Neben einer finanziellen Förderung durch Aktion Mensch, erhielt es jetzt auch Fördermittel vom Ideenwettbewerb zur Förderung der Medienkompetenz in Baden-Württemberg: Anita Ehrlich von der Geschäftsstelle Kindermedienland hat den Scheck über 20.000 Euro am vergangenen Dienstag an die Verantwortlichen überreicht.

Nähere Informationen und Kursprogramm

Netz-Checker Landkreis Ravensburg, Daniel Ohmayer, Telefon 07561 9151281,
E-Mail: daniel.ohmayer@stiftung-liebenau.de

Regierungspräsidium Tübingen

Mit dem Sommer kommt HEISS AUF LESEN©:

Bibliotheken in Baden-Württemberg erhöhen den Lese-Spaßfaktor für den Sommer

Ab Montag, den 12. Juli bis einschließlich 25. September 2021 steigern in Baden-Württemberg mehr als 200 Bibliotheken mit coolen, spannenden und lustigen Geschichten den Sommer-Lesepaß für Kinder und Jugendliche. In diesem Jahr ist besonders toll, dass man nach den pandemiebedingten Einschränkungen vor Ort in den Leseclubs der Bibliotheken wieder etwas gemeinsam unternehmen kann. HEISS AUF LESEN© vermittelt Spaß am Lesen und fördert die Lese- und Sprachfähigkeit. Tolle Preise locken Kinder und Jugendliche, Vielleaser ebenso wie Wenigleser.

Der Tübinger Regierungsvizepräsident Dr. Utz Remlinger und Enin-gens stellvertretende Bürgermeisterin Dr. Barbara Dürr haben die Leseclubaktion beim diesjährigen Auftakt am 12. Juli in der neuen Gemeindebücherei im Schillerhaus gemeinsam eröffnet.

„Die Verbindung von Gemeindebücherei und Kleinkinderbetreuung unter einem Dach im Schillerhaus Eningen halte ich für sehr vorbildhaft und würde mir dafür zahlreiche Nachahmer im Regierungsbezirk Tübingen wünschen. Das vermittelt Kindern eine solide Basis für einen guten Lesestart ins Leben,“ so der Tübinger Regierungsvizepräsident.

Einen ersten Vorgeschmack auf HEISS AUF LESEN© bekamen die anwesenden Kinder der 3. und 4. Klasse der Achalmschule Eningen im Rahmen der Veranstaltung durch eine musikalisch aufgelockerte kurzweilige Lyrik-Comic Lesung des Autors Jörg Isermeyer.

Die erfolgreiche Leseclubaktion HEISS AUF LESEN© wird in diesem Sommer bereits zum siebten Mal in 33 Stadt- und Gemeindebibliotheken im Regierungsbezirk Tübingen angeboten. Im vergangenen Jahr beteiligten sich trotz Corona über 2.100 begeisterte junge Leserinnen und Leser mit fast 16.000 gelesenen und bewerteten Büchern. Koordiniert wird die Aktion von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen.

Kinder und Jugendliche können sich kostenlos in teilnehmenden Bibliotheken als Clubmitglieder anmelden. Die Anmeldekarten für HEISS AUF LESEN© gibt es vor den Ferien in den Schulen und natürlich in den Bibliotheken. Nach der Anmeldung bekommen jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ein Logbuch. Dieses begleitet die Kinder und Jugendliche durch die Aktion. Zum Abschluss der Leseclubaktion Ende September gibt es eine Urkunde und es winken tolle Preise!

Mit einem coolen Schnupper-Quiz können alle Details der Aktion spielerisch und sehr ansprechend erfahren werden. Weitere Informationen sind abrufbar unter:
<https://www.learningsnacks.de/share/137943/eeb07be8-1666-4670-80de-c5368aa7c27a>

Museum auf der Waldburg

Die mittelalterliche Erlebniswelt auf der Waldburg bietet viel Neues. Familien mit Kindern können schon auf dem Weg zur Burg am Themenstelenweg am Burgsteig viel zur Geschichte der Region erfahren. Der Themenstelenweg am Burgsteig ist bei freiem Eintritt jederzeit begehbar. Er reflektiert die Geschichte der Waldburg, der Region und des Mittelalters im Allgemeinen. Im Museum melden sich die Porträts zu Wort. Der Bauernjörg erzählt seine Sicht der Dinge. Er liegt im verbalen Disput mit Thomas Müntzer. Einem Bauernführer und Gegenspieler von Georg III im Bauernkrieg. Hier wird die Geschichte in einfachen Worten aufgearbeitet. Auch aus Sicht der Frauen wird der Bauernkrieg hier beleuchtet.

Bitte beachten neue Öffnungszeiten auf der Waldburg.

Durch die Modifizierung der Brandmeldeanlage können wir die Burg wieder 6 Tage die Woche öffnen.

Öffnungszeiten auf der Waldburg:

Hauptsaison, Pfingsten bis nach den Sommerferien:

Erlebniswelt/Museum: Di - So 11 - 18 Uhr

Gastro: Fr + Sa 17 - 22 Uhr

So und Feiertag 11 - 22 Uhr

Sommerferien bis nach den Herbstferien:

Erlebniswelt/Museum: Sa + So + Feiertag 11 - 18 Uhr

Gastro: Fr + Sa 17 - 22 Uhr

So und Feiertag 11 - 22 Uhr

Gruppenbuchungen auch Kinderprogramme sind jederzeit buchbar.

Bitte schauen Sie samstags immer nach unseren tagesaktuellen Infos. Oft ist die Burg samstags durch Hochzeiten exklusiv belegt. Hier ist dann das Museum für Besucher geöffnet, die Gastronomie bleibt dann allerdings geschlossen.

Landwirtschaftsministerium, Regierungspräsidium und BIOPRO

Sie zeigen auf der Landesgartenschau in Überlingen, wie sie gemeinsam das Land bewegen

Ausstellung im Treffpunkt Baden-Württemberg startete am 7. Juli 2021

Vom 7. bis 18. Juli 2021 präsentieren sich das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, das Regierungspräsidium Tübingen und die Landesgesellschaft BIOPRO Baden-Württemberg mit drei Ausstellungen im Treffpunkt Baden-Württemberg auf der Landesgartenschau in Überlingen.

Steuerungsgruppe Fairtrade - Landkreis Ravensburg

Vorstellung nachhaltiger Stadtrallyes in der Region Bodensee-Oberschwaben vor

In zehn Städten und Gemeinden in der Region Bodensee-Oberschwaben kann ab sofort eine interaktive Stadtrallye zu den Themen nachhaltiger Konsum, klimafreundliche Ernährung und Landwirtschaft, Fairer Handel und Faire Mode durchgeführt werden. Spielinteressierte benötigen dafür lediglich ein Smartphone oder Tablet und die kostenlose App „Actionbound“. Damit werden sie zu Fuß durch die jeweilige Kommune navigiert und beantworten an fünf Stationen Fragen.



Durch vielfältige Quizelemente und Medieninhalte werden die Spieler/innen angeregt, bewusst darüber nachzudenken, wie und wo Nachhaltigkeit lokal im Alltag stattfinden kann.

„Ein Aspekt ist der Kauf fair gehandelter, ökologischer Produkte, es geht aber beispielsweise auch um Regionalität, Müllvermeidung und Konsumauswirkungen“, erklärt Kerstin Dold, Klimaschutzmanagerin des Landkreises Ravensburg und Sprecherin der Steuerungsgruppe Fairtrade-Landkreis Ravensburg. Zudem wird das Engagement der beteiligten Kommunen bezüglich öffentlicher Beschaffung sichtbar gemacht.

Die 60- bis 90-minütigen Erlebnistouren werden angeboten in Amtzell, Bad Waldsee, Bad Saulgau, Friedrichshafen, Isny im Allgäu, Leutkirch im Allgäu, Mengen, Ravensburg, Sigmaringen und Wangen im Allgäu. Die Struktur der Rallyes ist in allen Kommunen gleich, die Stationen sind dagegen ortsspezifisch. Zusätzlich ist eine Landkreis-Rallye als ortsunabhängiges Quiz entstanden, das von überall gespielt werden kann. Darin werden Ideen und Orte des nachhaltigen Konsums im Landkreis Ravensburg wie Reparatur-Cafés, Weltläden, Solidarische Landwirtschaft und Geschäfte mit fairer Mode vorgestellt.

Die digitalen Stadtrundgänge wurden von der Steuerungsgruppe Fairtrade-Landkreis Ravensburg ins Leben gerufen, die diese und weitere Aktivitäten auf dem Weg zum ausgezeichneten fairen Landkreis koordiniert. Dass diese Auszeichnung angestrebt werden soll, hatte der Kreistag in seiner Sitzung am 28. März 2019 beschlossen. Gemeinsam mit der Eine Welt-Regionalpromotorin Bodensee-Oberschwaben wurde das Gemeinschaftsprojekt initiiert und auf die Region ausgeweitet. Alle beteiligten Kommunen sind als Fairtrade-Town zertifiziert oder streben wie der Landkreis Ravensburg die Zertifizierung des gemeinnützigen Vereins TransFair an.

Die Nachhaltigkeits-Rallyes können alleine oder mit Freund/innen und Familie gespielt werden und eignen sich auch als Unterrichtseinheit für Schüler/innen. Das Projekt wird gefördert durch Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Unter oberschwaben-bodensee-fair.de finden Sie mehr Informationen über das Projekt und die beteiligten Kommunen.

Agentur für Arbeit Konstanz - Ravensburg

#bockaufzukunft

Online-Veranstaltung am 15. Juli

Endlich! Wer seinen Abschluss in der Tasche hat, kann es oft kaum erwarten im Berufsleben durchzustarten. Zuvor steht jedoch die Überlegung an, wie es nach der Schule weitergeht und wo den richtigen Weg suchen in einem Dschungel von unendlichen Möglichkeiten.

Für alle, die momentan ein Gymnasium oder Berufskolleg besuchen und in 1 bis 2 Jahren ihre Hochschulreife beenden, bietet die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg am 15. Juli eine besondere Online-Veranstaltung an: #bockaufzukunft.

Von 16:00 bis 17:30 Uhr informiert die Studienberatung der Arbeitsagentur unter anderem zu wichtigen Informationsquellen und Arbeitsmittel für eine gezielte berufliche Orientierung. Zusätzlich gibt es Tipps zur Nutzung von Orientierungstests sowie einen Überblick der verschiedenen Bildungswege nach der Schule. Außerdem informieren die Spezialisten der Agentur für Arbeit wie sie sinnvoll bei Studien- und Berufswahl begleiten können.

Das Angebot gilt selbstverständlich auch für alle interessierten Eltern, die ihre Kinder auf dem Weg in die berufliche Zukunft begleiten wollen. Neugierig geworden? Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung sowie der Zugangslink zur Skype-Konferenz finden alle Interessierten unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/konstanz-ravensburg/ausbildung-studium>.

VOLLVERTEILUNG in Niederwangen

KW
30

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt: In Kalenderwoche 30 erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de
07154 8222-72

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG - Max-Planck-Straße 14 - 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-70 - Telefax 07154 8222-15 - anzeigen@duv-wagner.de - www.duv-wagner.de

*Kauf am Ort -
fahr nicht fort!*



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0

Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 29,50 Euro.



- SENIOREN - MITTEN IM LEBEN

GESCHÄFTSANZEIGEN


PflegeHilfe+

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause




Stundenweise
Haushaltshilfe


24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - **Werktags 8 bis 20 Uhr**
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

PROMEDICA

Promedica Alltagsbetreuung –
das individuelle Entlastungssystem

PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen

Katharina Pflegehaar
Tel. 0751 - 76 96 26 04
Liebenhofen 18 | 88287 Grünkraut
ravensburg-wangen@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/ravensburg-wangen



Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

WENN DIE SOMMERHITZE ZU KOPF STEIGT



Sommerlichen Schwindelattacken lässt sich mit natürlichem Arginin vorbeugen.

(djd). Selten wurde der Sommer so herbeigesehnt wie in diesem Jahr - mit der Hoffnung auf mehr Normalität. Gerade für ältere Menschen haben warme Tage aber auch „Schattenseiten“, viele leiden dann unter Kreislaufproblemen und Schwindel. Einfache Maßnahmen können dem entgegenwirken. So sollten Senioren die Mittagshitze und die pralle Sonne meiden und

Eine ausgewogene Ernährung mit viel Gemüse, Obst und wichtigen Nährstoffen ist die Basis einer gesunden Lebensweise. Foto: djd/Telcor Forschung/mimagephotos - stock.adobe.com

oft die Beine hochlegen. Da Flüssigkeitsverlust den Kreislauf belastet, gilt: mindestens zwei Liter täglich trinken. Beim Essen ist leichte Kost angesagt, wichtig ist zudem eine ausreichende Versorgung mit der gefäßschützenden Aminosäure Arginin. Hier kann auch eine Ergänzung sinnvoll sein, etwa mit Telcor Arginin plus aus der Apotheke - mehr dazu unter www.telcor.de.

Unser Thema „Senioren – Mitten im Leben“ erscheint 3x jährlich. **Sie möchten dabei sein?**

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter
Tel. 07154 8222-70 oder anzeigen@duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE



BIEDENKAPP

VISIONEN • WEGE • WERTE

Stahlbau deluxe! Bewerben Sie sich gleich und kommen Sie an Bord!

- **MITARBEITER LAGER/VERSAND** (m/w/d)
- **MASCHINENBEDIENER** für die Sandstrahlanlage (m/w/d)
- **STAHLBAUMONTEUR** (m/w/d)
- **AUSBILDUNG ZUM METALLBAUER** (m/w/d)

Mehr Infos unter biedenkapp-stahlbau.de

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Biedenkapp Stahlbau GmbH | Pettermandstr. 24 | 88239 Wangen
oder per Mail an personal@biedenkapp-stahlbau.de

IMMOBILIENMARKT



LBS

Ihre Baufinanziererin!

Bezirksleiterin **Tanja Bernard**
Tel: 07522-70 79 62- 0
Tanja.Bernard@lbs-sw.de